Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8151
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

deinen Jüngern vnd fandest sy
aber schlofen vnd sprachest zu
petro schloff dü magstü nit ain
stund mitt mir wachen wachen
o vnd bettend dz ir nitt fallend
in versuochung vñ gingest wider
an dein gebett vnd fyllest vf de
in h angesycht vnd bettettest abe
zu deinem himelschlichen vatter
sprechend mein vatter ist es mö
glich so nym von mir den kelch
des leidens doch dem wyll vnd